

Protokoll der Mitgliederversammlung am 25.02.2006

Nach dem Vortrag von Prof. Dr. H. Sukopp über die Rolle der Botanischen Gärten für die Flora Berlins beginnt die Mitgliederversammlung um 15:50 Uhr. 48 Mitglieder sind anwesend. J. Klawitter begrüßt die Anwesenden. Die Tagesordnung wird um den Punkt „Verleihung der Ehrenmitgliedschaft für G. Klemm“ erweitert und einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende erstattet den Tätigkeitsbericht des Vorstandes und dankt allen, die an der Arbeit des Vereins mitwirken. Er nennt dazu Bernd Machatzi, der seit Jahren das Programm zusammenstellt, Peter Erzberger, der das Berlin-Herbar betreut, Birgit Seitz und Michael Ristow, die viel Arbeit für die Jahrestagungen und die Berlin-Kartierung leisten. Frau Scholz wird für ihre Betreuung des Schriftentauschs mit einem Blumenstrauß, Herrn Starfinger für 15 Jahre Geschäftsführung mit einem Weinpräsent gedankt.

Auf Vorschlag des Gesamtvorstandes ernennt die Mitgliederversammlung einstimmig Herrn Dr. Gunter Klemm aufgrund seiner vielfältigen Verdienste um die Botanik und insbesondere bei der Herausgabe der Verhandlungen zum Ehrenmitglied. Herr Klemm erhält eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Frau M.-S. Rohner stellt den Kassenbericht vor (siehe folgende Seite).

Herr Tigges erklärt, dass Fr. Bengtson und er bei einer Kassenprüfung am 21.02.2006 stichprobenweise die Kassenführung geprüft und für einwandfrei befunden haben. Herr Tigges beantragt darauf die Entlastung des Vorstandes, die ohne Gegenstimmen erteilt wird.

Für die turnusgemäße Wahl des Vorstands stehen die Amtsinhaber als Kandidaten zur Verfügung. Herr Sukopp leitet die Wahl, es werden einzeln gewählt: als Vorsitzender Jürgen Klawitter (0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung) als stellvertretender Vorsitzender Bernd Machatzi (0,1), als Geschäftsführer Uwe Starfinger (0,1) und als Rechnungsführerin Maria-Sofie Rohner (0,1). Die gewählten nehmen die Wahl an.

Anschließend findet die Wahl der 12 Beiräte für den Gesamtvorstand statt. Die Auswertung der Stimmzettel ergibt, dass die folgenden Personen gewählt sind: Dieter Benkert, Birgit Seitz, Michael Ristow, Herbert Sukopp, Volker Otte, Hubert Illig, Peter Erzberger, Volker Kummer, Hildemar Scholz, Wolfgang Fischer, Ursula Hennig, Stefan Rätzl.

Kassenbericht

Einnahmen		Ausgaben	
Kassenbestand 1.1.2005	5.515,04 €	Beiträge BLN, Klagefond	190,00 €
Mitgliedsbeiträge	8.509,45 €	Änderungen im Vereinsregister	26,00 €
Verkauf der Verhandlungen	253,00 €	Webseite d. Vereins (Internet)	83,88 €
Verkauf der Aschersenflora	90,00 €	Porto, Kontoführung	1.013,34 €
Vorauslagen von Mitgliedern	1.339,11 €	Bürobedarf, Kopien	383,56 €
Einnahmen Jahrestagung Hohen- springe für Übernachtung/ Verpflegung	3.166,00 €	Druck Verhandlungen 137 u. Druckvorlagen 138	1.187,03 €
Bareinzahlung zur Jahres- tagung (durchlaufender Posten)	3.481,00 €	Blumen und Spenden	60,00 €
Fehlbuchungen	2.475,00 €	Retourbuchungen von Mitglieds- beiträgen	125,50 €
Spenden	1.160,00 €	Vorauslagen von Mitgliedern	1.371,11 €
		Fehlbuchungen	2.475,00 €
		Darlehensrückzahlung (Ver- kauf Ascherson)	1.100,00 €
		Sukopp-Festkolloquium	323,30 €
		Übernachtung/Verpflegung in Hohenspringe	3.094,34 €
		Bareinzahlung zur Jahres- tagung (durchlaufender Posten)	3.481,00 €
		Ausgaben für Busmiete	155,00 €
		Unkostenbeteiligung am 5. Mooskartierungstreffen der IG Märkischer Bryologen	40,00 €
Summe Kassenbestand zzgl. Einnahmen:	25.988,60 €	Summe der Ausgaben	15.109,06 €
		Kassenbestand 31.12.2005	10.879,54 €

Verschiedenes: U. Hennig fragt den Vorstand, wie ein pünktliches Erscheinen der Verhandlungen sichergestellt werden soll. Die Ursachen der bisherigen Verspätungen werden diskutiert. Sie sollen verstärkt beachtet werden, lassen sich aber wohl nicht völlig abstellen. U. Starfinger berichtet von einer Anfrage zum Päwesiner Lötz. M. Ristow erklärt sich bereit, diese zu bearbeiten. W. Fischer fragt, ob die Fortführung der Bibliographie botanischer Schriften weiterhin veröffentlicht werden solle und erhält starke Ermutigung dazu.

J. Klawitter gibt einen Wettbewerb für die Suche nach einem Logo für den Verein bekannt. Vorschläge sollen bis Mitte Juni eingereicht werden, damit auf der Jahrestagung mit der Auswahl begonnen werden kann.

Ende um 17:50 Uhr.

Birgit Neumann